

Aktuelle Testberichte & News

Artikel veröffentlicht am: 26.08.2013

Michael Gebhardt

ww2.autoscout24.de?article=376721



Bericht: AutoScout24 siegt bei „Sachsen Classic“

Sieg im Schneewittchensarg

Das Team Volvo Classic sicherte sich mit einer vom Start weg überzeugenden Leistung den Gesamtsieg bei der „Sachsen Classic 2013“, einer der bedeutendsten deutschen Gleichmäßigkeitsprüfungen für historische Fahrzeuge. Michael Gebhardt, stellvertretender Redaktionsleiter des AutoScout24 Magazins (München), am Steuer des 40 Jahre alten Volvo P1800 ES und Michael Schweitzer, Pressesprecher bei Volvo Car Germany (Köln), auf dem Beifahrersitz, zeigten bei der dreitägigen Veranstaltung die beste Präzision im Zusammenspiel von Fahrzeugbeherrschung und Timing und lagen bei der Zielankunft am Samstagabend in Chemnitz verdienstermaßen auf Platz eins.

Am Ende der dreitägigen, in Zwickau gestarteten Veranstaltung, nach über 600 Kilometern Gesamtstreckenlänge und 23 anspruchsvollen Wertungsprüfungen hatte das Team lediglich eine Abweichung von 6,58 Sekunden gegenüber der vorgegebenen Idealzeit. Der weitläufig als „Schneewittchensarg“ bekannte Volvo P1800 ES ist ein gefragter Oldtimer, von dem nur etwas mehr als 8.000 Fahrzeuge gebaut wurden. Trotz seines Alters lief das Kombi-Coupé mit 124 PS starkem Originalmotor auf den Strecken durch das Vogtland, das Erzgebirge und Teile Thüringens jederzeit zuverlässig.

Vier Pokale

Neben der Auszeichnung für den Gesamtsieg wurden Michael Gebhardt und Michael Schweitzer auch Pokale für zwei Wertungsprüfungs-Bestzeiten sowie den Klassensieg (Baujahr 1970 bis 1979) überreicht. Hinter dem siegreichen Team Volvo Classic mit Gebhardt/Schweitzer kamen Michael Hesse/Tobias Kaboth (Saab 96/Jahrgang 1972) und Jascha Alexander Jacobs/Thomas Oldemeyer (Porsche



911 Targa/Jahrgang 1970) auf den Plätzen zwei und drei des Gesamtklassements ins Ziel.

Bei der bereits zum elften Mal veranstalteten „Sachsen Classic“ waren insgesamt 178 Fahrzeuge am Start. Bei der Veranstaltung geht es nicht um Schnelligkeit, sondern vielmehr um die optimale Gleichmäßigkeit auf Sonderprüfungen, die meist nur einige hundert Meter lang sind und mit Geschwindigkeiten von circa 15 bis 40 km/h durchfahren werden. Die ältesten teilnehmenden Fahrzeuge wurden in den 1930er Jahren gebaut, die jüngsten datierten ins Jahr 1989. Tausende begeisterter Zuschauer verliehen dieser gefragten Oldtimer-Rallye einen großen Rahmen.

<http://ww2.autoscout24.de>

Alle Rechte vorbehalten, alle Beiträge,
alle Fotos sind urheberrechtlich geschützt

© 2015 AutoScout24